

GASTRO-Sprechstunde



Gastro-Liga e.V.

Deutsche Gesellschaft
zur Bekämpfung der Krankheiten
von Magen, Darm und Leber
sowie von Störungen des Stoff-
wechsels und der Ernährung e.V.

Friedrich-List-Str. 13
D-35398 Gießen

Phone +49-641-97481-0
FAX +49-641-97481-18
geschaeftsstelle@gastro-liga.de
www.gastro-liga.de

**Sodbrennen –
nicht immer ist die Magensäure schuld**

Telefonischer Expertenrat zu Sodbrennen, Refluxkrankheit und
Speiseröhrenkrebs am 4. Februar und 4. März

Sodbrennen - wer kennt nicht das unangenehme Brennen hinter dem Brustbein, das in die Speiseröhre aufsteigt und mit heftigen Schmerzen einhergehen kann. Sodbrennen gehört in Deutschland zu den häufigsten Gesundheitsbeschwerden. Etwa 30% der Bevölkerung klagen im Laufe eines Jahres darüber, 60-90% der Betroffenen leiden chronisch darunter.

Häufig ist aus dem Magen aufsteigende Magensäure der Auslöser, die durch einen unzureichend schließenden Muskel zwischen Magen und Speiseröhre nach oben gelangt. Bestimmte Nahrungsmittel und Getränke können Sodbrennen oder den Rückfluss von saurem Mageninhalt (Reflux) verursachen. Dazu gehören beispielsweise röststoffreicher Kaffee, Orangen- und Tomatensaft bzw. Schokolade, Weiß- und Rotwein, Wodka oder Bier. Bei Menschen mit einer überempfindlichen Speiseröhre kann bereits aus dem Magen aufsteigendes Gas über einen Dehnungsreiz Sodbrennen auslösen (Volumenreflux).

Gelegentliches Sodbrennen kommt auch bei Gesunden vor. Treten die Schmerzen hinter dem Brustbein allerdings mehrmals pro Woche oder täglich auf, sollte man zum Arzt gehen. Wenn andere Ursachen, wie z. B. verengte Herzkranzgefäße, ausgeschlossen sind, ist meist eine Refluxkrankheit Ursache des Sodbrennens. Eine Magen-
spiegelung bringt Klarheit.

Wird die Refluxkrankheit nicht behandelt, kann es zu Entzündungen der Speiseröhrenschleimhaut bis hin zu Geschwüren kommen. Jahrelange Säurebelastung kann eine Zellveränderung der unteren Speiseröhrenschleimhaut hervorrufen. Diese Schleimhautveränderungen (Barrett-Ösophagus) erhöhen das Risiko, an einem Speiseröhrenkrebs (Adenokarzinom) zu erkranken.

Fragen zu Ursachen von Sodbrennen, der Diagnostik und Behandlung der Refluxkrankheit beantworten Ärzte der Gastro-Liga am Mittwoch, dem 4. Februar und 4. März zwischen 18.00 und 20.00 Uhr in der telefonischen Gastro-Sprechstunde. Die Fachärzte für Verdauungskrankheiten sind unter der Telefon-Nummer 0641- 9 74 81 20 zu erreichen.

Die Gastro-Liga bietet auch zwei kostenlose Broschüren zum Thema „Reflux/Sodbrennen“ an. Die Ratgeber „Was Sie schon immer über Reflux/Sodbrennen wissen wollten und sollten“ und „Sodbrennen und säurebedingte Magenbeschwerden“ können gegen Einsendung eines mit € 1,45 frankierten DIN A5-Rückumschlages bei der Gastro-Liga e.V., Friedrich-List-Str. 13, 35398 Gießen angefordert oder auf www.gastro-liga.de unter „Publikationen“ als PDF-Datei heruntergeladen werden.